

# Das „Waldhäuschen“ in Lichtenberg ist die Nummer 1 - Als erste Berliner Einrichtung erhält die evangelische Kita das „Deutsche Kindergarten Gütesiegel“



Am 9. Mai 2007 wird die Kita „Waldhäuschen“, als erste Kindertageseinrichtung in Berlin das „Deutsche Kindergarten Gütesiegel“ erhalten. Überreicht wird die Auszeichnung an Kita-Leiterin Carola Gräbert.

Träger der Kita ist die Stiftung Evangelisches Diakoniewerk Königin Elisabeth. Der Festakt am 9. Mai 2007 beginnt um 10 Uhr mit einer Andacht in der Alten Kapelle des KEH, gehalten von Diakoniedirektorin Susanne Kahl-Passoth.

Kita-Leiterin Carola Gräbert wird dann das Gütesiegel, verliehen durch Professor Dr. Wolfgang Tietze, der an der Freien Universität Berlin einen Lehrstuhl für Kleinkindpädagogik inne hat, in Empfang nehmen.

**Grußworte sprechen:**

**Jürgen Schwochow:** Vorsitzender Verband Ev. Tageseinrichtungen für Kinder in Berlin und Brandenburg,

**Michael Räßler-Wolff:** Stadtrat für Jugend, Bildung und Sport in Berlin-Lichtenberg

Anschließend wird zum Empfang und zu einem Rundgang durch die Kita „Waldhäuschen“ eingeladen.

*Dazu erscheint auch folgender Artikel in der Evangelischen Wochenzeitung "die Kirche" Nr. 18 vom 6. Mai 2007:*

**Das „Waldhäuschen“ in Lichtenberg ist die Nummer 1**

**Als erste Berliner Einrichtung erhält die evangelische Kita das „Deutsche Kindergarten Gütesiegel“** von Susanne Tenhagen

Die Kita „Waldhäuschen“ auf dem Gelände des Evangelischen Krankenhauses Königin Elisabeth (KEH) ist eine Idylle in der Großstadt. Sie liegt mitten im Berliner Bezirk Lichtenberg. Der große Garten von 3500 qm sorgt für viel gute Luft. Mit seinen Rasenflächen, den Pflanzen und Bäumen und natürlich den Sportgeräten lädt er zum Spielen, Lernen und Toben ein, aber auch zum Feiern. Und genau das tun die Kleinen, die von ihren Eltern hier jeden Tag in die Obhut der Betreuerinnen gegeben werden, besonders gern, vor allem jetzt, wo es draußen wieder richtig warm ist. Gründe zum Feiern gibt es viele. Fast jede Woche gilt es, Geburtstage zu organisieren, oft auch gleich zwei oder drei. Und natürlich gehören die Feste des Jahreskreises dazu. Jetzt kommt noch ein besonderer Grund zur Freude hinzu. Am 9. Mai wird die Kita „Waldhäuschen“ als erste Kindertageseinrichtung in Berlin das „Deutsche Kindergarten Gütesiegel“ erhalten. Überreicht wird es an Kita-Leiterin Carola Gräbert durch Professor Dr. Wolfgang Tietze, der an der Freien Universität Berlin einen Lehrstuhl für Kleinkindpädagogik inne hat. Auch zahlreiche Freundinnen und Freunde sind selbstverständlich dabei - mit Diakoniedirektorin Susanne Kahl-Passoth an der Spitze. Sie freuen sich mit dem Team des „Waldhäuschens“ und mit dem Träger der Einrichtung, der Stiftung Evangelisches Diakoniewerk Königin Elisabeth.

„Mit dem Gütesiegel werden die Erfolge bei der Qualitätsentwicklung in der Kita ‚Waldhäuschen‘ gewürdigt“, sagt Carola Gräbert, „und wir sind stolz auf das Ergebnis unserer langjährigen Arbeit. Das ist eine Leistung, die durch alle Mitarbeiterinnen der Kita erbracht wurde. Im Namen der Eltern, der Kinder, der Stiftung und auch der Kita-Leitung gilt ihnen deshalb ein großes Dankeschön“. Im Rahmen der Zertifizierung seien sechs Erzieherinnen durch externe Prüfer der Freien Universität Berlin kritisch begleitet und erfolgreich bewertet worden, fügt sie anerkennend hinzu.

Mit „Brief- und Gütesiegel“ versehen wurden, so spiegeln es die Aufzeichnungen wider, u.a. die Betreuung und Pflege der Kinder, die Ausstattung der Gruppenräume, die Aktivitäten zur Förderung der Feinmotorik sowie in Kunst, Musik, Mathematik und Naturverständnis. Auch die lobende Erwähnung sprachlicher und kognitiver Anregungen, der Interaktionen zwischen den Kindern wie auch zwischen Kindern und Erziehern, der gut strukturierten Pädagogik sowie der Zusammenarbeit mit den Eltern fehlt in der langen Aufzählung nicht. Die pädagogische Arbeit der Kita orientiert sich am Berliner Bildungsprogramm.

Das Wohl eines jeden Kindes stehe im Mittelpunkt der Arbeit der Betreuerinnen, bekräftigt Kita-Leiterin Gräbert. Mit jedem Interessenten, der sein Kind für die Kita anmelden will, werde ein ausführliches Aufnahmegespräch geführt. Auch eine Besichtigung sowie eine begleitete Eingewöhnung des Kindes gehörten dazu. Jährlich würden die Eltern zu einem Gespräch über die Entwicklungsfortschritte ihres Kindes eingeladen. Die Entwicklung der Kinder werde für die Eltern schriftlich dokumentiert, ergänzt die Pädagogin, und zur Vorbereitung auf die Schule trage schließlich die Projektarbeit in den Gruppen der 3- bis 6-Jährigen bei sowie ein gruppenübergreifendes Lernen in den Funktionsräumen.

Gräbert: „Einmal im Monat laden wir zum Kindergottesdienst ab vier Jahren ein. Alljährlich unternehmen die Kinder im Vorschulalter mit ihren Betreuerinnen eine Abschlussfahrt. Oft und gerne organisieren wir gemeinsame Feste mit den Eltern. Und nach der Verleihung des Gütesiegels gibt's jetzt noch einen Anlass mehr dazu!“

Das „Waldhäuschen“ bietet eine Tagesbetreuung für maximal 85 Kinder im Alter bis zu sechs Jahren. Auch Kinder mit erhöhtem Förderbedarf sind willkommen. Die Größe der sechs altersgerechten Gruppen beträgt zwischen 12 und 15 Kinder. Betreut werden diese in der Zeit von 6 bis 18 Uhr. Insgesamt 14 Mitarbeiterinnen kümmern sich um ihre Schützlinge.

Kontakt:

Carola Gräbert

Tel: 030-54725051

E-mail: [Kita@keh-berlin.de](mailto:Kita@keh-berlin.de)

Autor:

[Hellbusch](#)

Stand:

07.05.2007

Diakonisches Werk Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz

Paulsenstraße 55/56, 12163 Berlin, Telefon 030/82097-0, Fax 030/82097-105